

Ausgabe 15

Gemeindebrief der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinden Herchsheim und Giebelstadt

Februar -  
Mai 2025

# EVANGELISCH IM GAU

[www.evangelisch-im-gau.de](http://www.evangelisch-im-gau.de)

Unser Kirchenvorstand „alt und neu“

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ Dieser Satz begleitet uns im Jahr 2025 als Jahreslosung: ein Bibelwort, das jeweils vier Jahre vorher von der „Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ ausgesucht wird. Prüfen, Prüfung: das sind Worte, bei denen viele von uns feuchte Hände und leichtes Magengrimmen bekommen. Eine Prüfung fordert uns heraus, lässt uns angespannt und nervös sein, bei manchen Menschen führt sie zu Ängsten und sogar Panikattacken. Aber hier werden wir ja nicht geprüft, sondern wir sollen selbst prüfen, was uns begegnet, was uns gesagt wird, was auf uns zukommt. Das wird in einer Zeit von KI und fake news und Beeinflussung der öffentlichen Meinung durch Superreiche immer wichtiger. Seit Jahren habe ich das Gefühl, dass sehr oft Panikmache herrscht, dass viele Informationen zu Sensationen hochgepuscht werden, dass den Menschen unnötig Angst gemacht wird. Urban Priol hat das in seinem Jahresrückblick wunderbar und treffend auf den Punkt gebracht, die Sendung „TILT.2024“ kann ich wärmstens empfehlen! Völlig normale Dinge sind plötzlich Katastrophen (Schneefall im Dezember z. B.), vor allem Möglichen werden wir gewarnt und auf die möglichen Gefahren hingewiesen. Natürlich bin ich äußerst dankbar, dass wir in einem Land leben, wo der Alltag fast immer hervorragend läuft, dass wir Feuerwehr, Rettungsdienste, Polizei und andere Retter und Helfer rufen können, wenn wir in Not sind und Hilfe brauchen. Aber Leben ist immer lebensgefährlich, das wusste schon Erich Kästner, und daran werden auch noch so viele Warn-Apps und Sensationsmeldungen nichts ändern.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ Das letzte Wort der Jahreslosung könnte uns ein wirklich gutes neues Jahr bescheren. Schauen wir auf das Gute, das uns begegnet, und das wir selber tun können. Im Gottesdienst am Neujahrstag haben alle Besucher ein „Dankheft“ bekommen, mit dem Vorschlag, jeden Tag drei Dinge hineinzuschreiben, für die ich dankbar bin. Bis jetzt klappt es bei mir gut, und ich hoffe, dass auch die anderen Gottesdienstbesucher es ähnlich erleben. Wir schauen anders auf einen Tag, wenn wir erst einmal innehalten und überlegen, wofür wir heute dankbar sein können. Ein Lächeln, ein freundliches Wort, den anderen an der Kasse mal vorlassen, dem Postboten einen schönen Tag wünschen, mit der Ver-

käuferin im Geschäft höflich und freundlich reden – es gibt viele Chancen für kleine gute Taten, und das macht dankbar und zufrieden.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen und Euch allen ein gutes, gesegnetes, glückliches und auch erfolgreiches Neues Jahr, herzliche Grüße, Ihre/Eure Pfarrerin Christine Schlör

Am **Erntedankfest** erfreute uns der Chor „Sing mit“ aus Albertshausen mit neuen geistlichen Liedern, die beim Workshop am ersten Oktoberwochenende einstudiert wurden.

© Pabst

## 50jähriges Jubiläum von Edelgard Kern als Kirchenmusikerin

Der 21. September war ein Höhepunkt für unsere Gemeinden und unsere langjährige Organistin Edelgard Kern. Wir feierten ihr 50jähriges Jubiläum als Organistin, Kirchenmusikdirektor Christian Heidecker spielte alle ihre Wunschstücke an der Orgel und überreichte die Urkunde des Kirchenmusikerverbands.

© Wengerts-  
mann

Edelgard Kern dirigiert den Chor aus Winterhausen

Frau Kern erzählte der Gemeinde ihren Werdegang als Kirchenmusikerin, wie alles begann, wer ihre Lehrer waren und wie sehr ihr die (Kirchen) Musik am Herzen liegt.

Der Winterhäuser Chor erfreute die Gäste bei der Feier im Gemeindehaus mit wunderbaren Liedern.

Kirchenmusikdirektor Christian Heidecker überreicht mit herzlichen Glückwünschen die Urkunde des Kirchenmusikerverbands.

## 20jähriges Dienstjubiläum von Birgit Schemm

Am 29. September hatten wir gleich mehrere Anlässe zum Feiern: 20jähriges Dienstjubiläum von Birgit Schemm als Hausmeisterin, Regiogottesdienst, Einführung von Hannah Kübber als Chorleiterin.

Hannah Kübber wird für ihren Dienst gesegnet

Ein herzlicher Dank geht an Birgit Schemm für 20 Jahre Dienst in unserer Gemeinde. Äußerst umsichtig und gewissenhaft hält sie Gemeindehaus, Kirche und Pfarramt in Ordnung und kümmert sich um die Vermietungen des Gemeindehauses. Der größte Schatz einer Gemeinde sind ihre Mitarbeitenden!

## Rückblick auf 30 Jahre Mitarbeit im Kirchenvorstand

Sehr geehrte, liebe Gemeinde, liebe bisherige und vor allem liebe neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher,

heute endet die KV-Periode 2018 bis 2024 und eine neue Amtsperiode des Kirchenvorstands beginnt. Wir freuen uns, dass wir wieder genügend Menschen aus unseren Gemeinden gefunden haben, die sich aufstellen ließen und gewählt wurden.

Für einige unter uns geht eine besondere und wesentlich längere Zeitspanne zu Ende, denn es scheiden einige langjährig aktive Kirchenvorsteher aus, die in den letzten Jahrzehnten unser Zusammenleben und -arbeiten entscheidend geprägt haben.

Bitte sehen Sie mir nach, wenn ich vor allem von meinen eigenen Eindrücken und Erinnerungen erzähle, es war, auch für mich, eine sehr bewegte und bewegende Zeit, diese letzten dreißig Jahre:

Ich kam 1992 nach Giebelstadt und für mich war klar: wenn ich mich vor Ort engagiere, dann in der evangelischen Kirchengemeinde, schließlich komme ich aus einem Pfarrhaus.

Prompt wurde ich vom damaligen Vertrauensmann Werner Döller gefragt, ob ich mich zur Wahl stellen würde. Dazu war ich gerne bereit und wurde als Neuzugezogener erstmal in den erweiterten KV gewählt. Wir trafen uns im Esszimmer des Pfarrhauses und – ich konnte ja noch nie meine Klappe halten – schon war ich mit der kurz vor dem Scheitern stehenden Bauaktion unseres Gemeindehauses beschäftigt.

Es gelang uns mit außerordentlicher Unterstützung des damaligen Dekans Dr. Beer, den Bau des Gemeindehauses bis zur Verabschiedung unseres langjährigen Pfarrers Hans Lauerhaas abzuschließen und wir feierten ein großartiges Fest. Längst ist dieses Gemeindehaus ein grandioser Mittelpunkt unseres Gemeindelebens, in dem wir immer gerne feiern, nicht nur die Gottesdienste im kalten Winter.

In den Jahren danach war unser Gemeindeleben weiterhin stark von Bauvorhaben geprägt. Ich werde nie vergessen, wie mich eine Patientin ansprach: „Jetzt haben wir schon so lange gesammelt, wann renovieren wir

endlich unsere Kirche, ich kann auf diesen alten Bänken einfach nicht mehr sitzen...'. Und tatsächlich konnten wir unter Pfarrer Thomas Kohl endlich die Innenrenovation unserer St. Oswald Kirche äußerst erfolgreich durchführen. Wie oft haben wir als KV dafür Aktionen durchgeführt, Kaffee- und Kuchenverkauf bei der BayWa, auf dem Adventsmarkt im Schloss und immer wieder ein schönes Konzert, um Geld für diese Innenrenovation zu sammeln. Innigsten Dank an alle, die uns dabei treu unterstützten! An dieser Stelle sei mir erlaubt, meine langjährigen, unermüdlichen Mitstreiterinnen Elisabeth Blum und Hedi Appold dankbar zu erwähnen, wir waren schon immer alle zusammen ein gutes Team, auch schon unter meiner Vorgängerin Inge Richter.

Vorher hatten wir eine umfangreiche, vor allem energetische Sanierung unseres Pfarrhauses durchgeführt. Und zuletzt konnten wir Anfang dieses Jahres endlich unseren Eingangsbereich zur Kirche in Giebelstadt instandsetzen. Aber auch in Herchsheim wurde nicht nur eine erfolgreiche Innenrenovation der Kirche durchgeführt, es konnte auch dort sehr viel in den letzten Jahren erreicht und geschafft werden.

Aber das Wesentliche der letzten Jahrzehnte war das Zusammenwachsen unserer beiden Gemeinden. Die langjährigen Differenzen zwischen Giebelstadt und Herchsheim, nicht nur wegen des Neubaus des Pfarrhauses in Giebelstadt, konnten wir nach und nach hinter uns lassen. Dieses Zusammenwachsen begann unter der Ägide unseres geschätzten Pfarrers Walter Ziermann, wurde aber auch durch die beiden Vakanzen sehr stark gefördert. Dabei ist hervorzuheben, diese Durststrecken hätten wir nicht durchhalten können, wenn wir zwei Vertrauensmänner, mein Freund Walter Wudy, der heute leider nicht bei uns sein kann, und ich nicht so vertrauensvoll und einig wie innig unsere beiden Gemeinden vertreten und betreut hätten. Es war eine enorme gemeinschaftliche Aktion, diese beiden Zeiträume (insgesamt weit über zwei Jahre) ohne eigenen Pfarrer zu überbrücken. Und mit unserer aktuellen Pfarrerin, die weiterhin die Gemeinsamkeit unserer beiden Gemeinden gefördert und eingefordert hat, wären wir heute nicht da, wo wir angekommen sind, mit einem gemeinsamen Kirchenvorstand, in dem alle ganz bewusst für uns alle nachdenken und entscheiden.

Dazu kommt, was wir in den letzten Jahren ganz bewusst und intensiv betrieben haben, das Zusammenwachsen unserer Region B19, bzw. das dringend notwendige Hinausschauen über den Tellerrand der eigenen Gemeinde. Damit haben wir, was vielen sicher nicht bewusst ist, im Dekanat Würzburg einen gewissen Vorbildstatus erreicht. Im regionalen Zusammenspiel hat unsere Kirche eine lebendige Zukunft!

Es war noch viel mehr los in diesen Jahren, die Gottesdienste mit Bruder Timotheus, oder immer wieder Mundart-Gottesdienste z. B. mit Regionalbischof i. R. Christian Schmidt oder Familie Koch, wunderschöne Konzerte, unser Kronenfest als unser Gemeindefest, großartige Angebote für unsere Kleinen (Kindergottesdienst, Bibeldetektive, Minikirche), Valentins-, Karnevals- und Geyer-Festspielgottesdienste, Friedensgebet, regionale Konfirmanden- und Präparandenarbeit und vieles mehr. Ich habe sicher Wesentliches vergessen, aber wir sind eine äußerst lebendige Gemeinde; was mir in inniger Erinnerung bleiben wird: wir haben immer zusammen gehalten, konnten uns stets aufeinander verlassen und wir haben immer gerne miteinander gefeiert, bitte erhaltet euch das!

Nun möchte ich an einige Personen erinnern, ohne die unser Gemeindeleben nicht funktionieren könnte:

Da sind unsere Pfarramtssekretärinnen, jahrelang die liebe Christiane Stolz, die unsere Gemeinden schon seit Pfarrer Hans Lauerhaas unermüdlich begleitete und unterstützte. Ihre Nachfolgerin, Frau Ute Dieterich, ist eine Perle, wenn ich sie mal so bezeichnen darf. Sie hat sich in die Pfarrbüroarbeit mit all den neuen, modernen Herausforderungen hervorragend eingefuchst und ist uns so treu, was für ein Glück, sie damals gefunden und gewonnen zu haben. Ohne sie gäbe es auch nicht unseren neuen Gemeindebrief – immerhin auch schon seit nunmehr viereinhalb Jahren!

Unsere Organistin, Frau Edelgard Kern, die auch heute den Gottesdienst bravourös begleitet – herzlichen Dank. Mit ihr haben wir erst vor kurzen mit einem rauschenden Fest ihr 50-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. Ebenso Julian Heim, der nicht mehr so oft spielen kann, uns aber nach wie vor treu zugewandt ist. Wir nehmen manchmal gar nicht wahr, wie wunderschön eine gute Orgelbegleitung unsere Gottesdienste bereichert.



Ebenso seit über 20 Jahren im Einsatz: Birgit Schemm als Hausmeisterin und Reinigungskraft. Mit welcher Übersicht sie die Vermietungen des Gemeindehauses überblickt und organisiert, bewundere ich und es ist Zeit, auch dafür Danke zu sagen.

Und dann natürlich unser Mesner der Extraklasse: Stanley Thomas! So wie es anfangs sein Wunsch war, hat er wieder eine Frau als Chefin, liturgisch ist Stan immer perfekt angezogen, er ist treu und unermüdlich zu jedem Gottesdienst da, ein Gewinn für unseren kirchlichen Alltag, eine tragende Stütze des Gemeindelebens und kann gar nicht genug dafür bedankt sein!!!

Einen Aspekt möchte ich noch im Blick auf die Zukunft unserer Kirche anfügen: wir sind als Gemeinde und als Teil der Region B19 im Dekanat Würzburg gut aufgestellt und sicher auch gut aufgehoben. Aber es bedarf unseres Einsatzes auch in diesen übergeordneten Ebenen, die nur von den Erfahrungen und dem Engagement vor Ort, ganz unten an der Basis profitieren können und wollen. Wir sind eine hervorragend aufgestellte Kirche, von der einzelnen Kirchengemeinde mit ihrem KV, über die Region (B19) und das Dekanat, aber wir überleben nur, wenn wir uns alle echt und ehrlich einbringen! Und meine Erfahrung dieser drei Jahrzehnte ist, wir werden gehört und wahrgenommen, bis hoch zum Landesbischof, also auf geht's, Kirche lebt und macht Lust auf mehr!

So erlauben Sie mir nun bitte, dass ich mit größter Dankbarkeit, vor allem dafür, immer wieder von Ihnen und Euch vertrauensvoll gewählt worden zu sein, ebenso für all Eure treue Begleitung und Unterstützung im KV, die Ihr Euch in diesen Jahren mit mir und miteinander für unsere Gemeinden eingesetzt habt; auch mit ein bisschen Stolz auf meine 30 Jahre KV in Giebelstadt zurückblicke und mit großer Freude und Zuversicht den Staffelnstab nun an die nächste Generation übergebe. Gottes unendlicher Segen sei mit Euch und unseren Gemeinden.

Ruben Beyer

Giebelstadt/Herchsheim am 1. Advent 2024

## Narregottesdienst

Herzliche Einladung zum närrischen Gottesdienst am Mittwoch, den 5. Februar um 18.11 Uhr in der Kirche St. Oswald, danach Empfang im Gemeindehaus.

## Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag



Den Gottesdienst zum Valentinstag mit Quadro Sound feiern wir am Freitag, den 14. Februar um 19 Uhr in der Kirche St. Oswald in Giebelstadt. Alle sind herzlich willkommen, auch zum anschließenden Essen im Gemeindehaus. Gerne können Sie etwas für das Buffet mitbringen.



## Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 7. März um 19 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt, anschließend gemütliches Beisammensein mit leckeren Kostproben aus dem Gastgeberland.



# Weltgebetstag



Cookinseln

7. März 2025

wunderbar geschaffen!

# Herzliche Einladung zum ökumenischen Frauendinner

**Mittwoch, 19. März 2025 um 18 Uhr**

im Evangelischen Gemeindehaus,  
Obere Kirchgasse 6, Giebelstadt

**Thema:  
Meine Mutter und ich**

**Referentin:  
Maria Walther, Neuendettelsau**

Bitte melden Sie sich bis spätestens 18. März 2025 an  
(Mail: [pfarramt.giebelstadt@elkb.de](mailto:pfarramt.giebelstadt@elkb.de) oder Tel.: 09334 993933).

Wir freuen uns, wenn Sie etwas zum Buffet beitragen.

## Geburtstagscafé

Dienstag, 25.03. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt  
Geburtstagsfeier für alle ab 70 Jahre. Alle, die im Januar, Februar oder März Geburtstag hatten, sind herzlich willkommen.

## Festliche Einführung von Lydia Schrodts als Prädikantin

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Dekan Dr. Wenrich Slenczka am Sonntag, den 30. März um 10 Uhr in der Kirche St. Oswald Giebelstadt (Achtung: Uhrumstellung). Anschließend Empfang und Kirchenkaffee im Gemeindehaus.

## Feier der Osternacht

Sonntag, 20. April um 5.30 Uhr, Kirche Giebelstadt, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus.

So	02.02.	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Herchsheim Jugendgottesdienst 4all(e), Ev. Kirche Geroldshausen, Pfarrerin Badstieber
Mi	05.02.	18.11 Uhr	Narregottesdienst, Kirche Giebelstadt
So	09.02.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus Giebelstadt, Pfrin. Badstieber, anschließend Kirchenkaffee
Fr	14.02.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Valentinstag, Kirche Giebelstadt, anschließend gemeinsames Essen im Gemeindehaus
So	16.02.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim, Lektorin Schrodt
So	23.02.	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Minikirche, Gemeindehaus Giebelstadt
So	02.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Faschingspredigt, Kirche Herchsheim, anschließend Kirchenkaffee
Fr	07.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag, Cookinseln - wunderbar geschaffen! Gemeindehaus Giebelstadt, anschließend gemütliches Beisammensein mit leckerem Essen
So	09.03.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus Giebelstadt, anschließend Kirchenkaffee
So	16.03.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim, Lektorin Schrodt
So	23.03.	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Giebelstadt, Pfrin. Badstieber Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Minikirche mit Kinderchor, Kirche Giebelstadt, anschließend Mittagessen im Gemeindehaus
So	30.03.	10.00 Uhr  10.15 Uhr	Gottesdienst, Einführung von Lydia Schrodt als Prädikantin durch Dekan Dr. Slenczka, Kirche Giebelstadt, anschließend Empfang im Gemeindehaus Jugendgottesdienst 4all(e), Kirche Uengershausen
So	06.04.	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation mit Abendmahl, Konfirmationsjahrgang 1974/1975, Kirche Giebelstadt

Palm-sonntag	13.04.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kirche Herchsheim
Gründonnerstag	17.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl, Gemeindehaus Giebelstadt
Karfreitag	18.04.	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Herchsheim Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Giebelstadt
Oster-sonntag	20.04.	05.30 Uhr 10.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Abendmahl, Kirche Giebelstadt, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus Gottesdienst, Kirche Herchsheim, Präd. Schrodt
Oster-montag	21.04.	11.15 Uhr	Minikirche, Kirche Giebelstadt
So	27.04.	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Giebelstadt, Lekt. Oehler Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt
So	04.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim
Sa	10.05.	14.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl, Kirche Giebelstadt
So	11.05.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Gottesdienst, Kirche Giebelstadt, Präd. Meyer
So	18.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim, Br. Timotheus
Fr	23.05.	19.00 Uhr	Konfirmandenbeichte, Kirche Giebelstadt
Sa	24.05.	14.00 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl, Kirche Giebelstadt
So	25.05.	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl, Kirche Giebelstadt Kindergottesdienst, Gemeindehaus Giebelstadt Minikirche, Kirche Giebelstadt
Do Christi-Himmelfahrt	29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Freien, Wiese vor dem Gemein- dehaus Giebelstadt, Dienstjubiläum Mesner Stanley Thomas, anschließend Grillen

### Friedensgebet

Donnerstag, 20.02., 20.03., 03.04., 24.04., 08.05., 22.05.,  
Gemeindehaus Giebelstadt, jeweils um 19 Uhr

## Konzert am 3. November 2024

Am 3. November hatten wir zwei Chöre zu Gast zum Benefizkonzert

Liederkranz  
Giebelstadt

Ensemble Siamo,  
beide unter der  
Leitung von Kilian  
Müller

Unsere Kirche war bis zum letzten Platz besetzt, und die Zuhörer lauschten gebannt und begeistert dem Gesang. Gerne spendeten alle im Anschluss für die Flutopfer in Spanien, 800 Euro kamen zusammen. DANKE!

## Einführung Johanna Schwarz am 22. Dezember 2024

Dekan Dr. Wenrich Slenczka führte Diakonin Johanna Schwarz im Jugendgottesdienst am 4. Advent in Albertshausen offiziell in ihren Dienst an der B19 ein. Ein Gruppe der Konfirmanden gestaltete den Gottesdienst in der vollbesetzten Kirche mit.



## Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis

**Dr. Martin Sichel**

Tätigkeitsschwerpunkt  
Implantologie & Prothetik

**Dr. MSc. Martha Denner**

Tätigkeitsschwerpunkt  
Parodontologie  
Master of Science für Kieferorthopädie

### Öffnungszeiten

Mo., Di., Mi.: 8:15 - 12:00 | 14.00 - 18:00  
Do.: 8:15 - 12:00 • Fr.: 8:15 - 12:00 | 13.00 - 17:00

Birkenstr.3 • 97232 Giebelstadt  
Tel. 09334 14 14 • wuerzburg@zahnzukunft.de

**Seit über 30 Jahren  
Ihre Zahnarztpraxis für  
die ganze Familie vor Ort:**

**Ruben Beyer**

### Sprechzeiten:

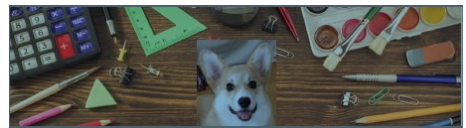
**Montag** nach telefonischer  
Vereinbarung  
**Dienstag** 08:00 - 11:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
**Mittwoch** 15:00 - 19:00 Uhr  
**Donnerstag** 08:00 - 11:00 Uhr  
15:00 - 19:00 Uhr  
**Freitag** nach telefonischer  
Vereinbarung

**Termine nach Vereinbarung,  
auch telefonisch.**

**Mergentheimer Straße 10 a  
97232 Giebelstadt  
Telefon: 09334 - 8590 / - 8144**

**Neue Patienten jederzeit  
herzlich willkommen!**

**REWE  
SINANOVIC  
DEIN MARKT**



**Qualität und Kompetenz**

Ihr Spiel- und Schreibwarenhandel

**Krenkel OHG**

Schreibwaren – Spielwaren

Bücher – Zeitschriften

Tabakwaren – Lottoannahme

Hermes-Paketannahme – Passfotos

Montag-Freitag: 8:00-12:00 und 14:00-18:00

Samstag: 8:00-12:30

Allersheimer Straße 1 97232 Giebelstadt  
Telefon: 09334 - 397 email: krenkel-ohg@t-online.de





## Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen



Konfirmandenbeichte: Freitag, 23. Mai um 19 Uhr

Konfirmation: Samstag, 10. Mai 2025 um 14 Uhr,

Samstag, 24. Mai um 14 Uhr, Sonntag, 25. Mai um 10 Uhr,

Kirche St. Oswald Giebelstadt



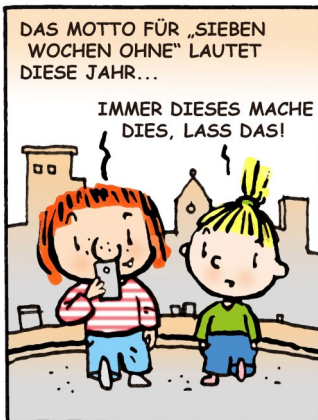
# Ökumenischer Familiengottesdienst

**Sonntag, 23. März 2025, 11.15 Uhr**  
**Ev. Kirche St. Oswald Giebelstadt**

Der Kinderchor der katholischen Pfarrgemeinde gestaltet für uns das Singspiel „David und Goliath“. Anschließend wollen wir die Gemeinschaft fortsetzen beim Mittagessen im Gemeindehaus.

Wir machen ein Mitbringbuffet. Bitte geben Sie im Pfarramt Bescheid (Kontakt: S. 23), was Sie dazu beitragen möchten und mit wie vielen Personen Sie kommen. Getränke stehen bereit.

## MINA & Freunde



SIEBEN WOCHEN OHNE „OHNE“, DAS WÄRE WAS. KEIN MOTTO, KEINE VORGABEN, KEIN SLOGAN USW.



## Schutzkonzept sexualisierte Gewalt

Jede Kirchengemeinde erstellt ein Schutzkonzept. Unsere Arbeitsgruppe besteht bisher aus Lydia Schrodt, Swetlana Kugler, Michael Pabst und Pfarrerin Schlör und ist für weitere Interessierte offen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

## Diakonie Frühjahrssammlung 2025



Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb engagieren sich Diakonie und Kirche auf vielfältige Weise mit „Mut gegen Armut“.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist oft eine der ersten Anlaufpunkte für Beratung und Hilfe bei sozialen Notlagen. Zudem engagieren sich die Mitarbeitenden in rund 200 armutsorientierten Projekten und Initiativen vor Ort.

Damit diese Projekte und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir um Ihre Unterstützung.

**Herzlichen Dank!**

**Spendenkonto:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Giebelstadt,  
IBAN DE04 7909 0000 0003 5149 43, GENODEF1WU1, VR-Bank Würzburg  
**Stichwort:** Diakonie Frühjahrssammlung 2025

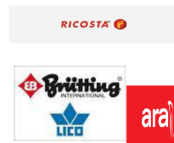
### **Schuhhaus Pickel GbR** **Inh.: Thomas und Renate Reißig**

Ihr Fachgeschäft mit Annahme für Schuhreparaturen,  
Textilreinigung und Umänderungen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Allersheimer Straße 5 - 97232 Giebelstadt  
Telefon: 09334/223



## Termine für Kinder und Familien

### Bibeldetektive

Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen zusammen zu spielen, zu singen, zu basteln und Geschichten aus der Bibel zu hören. Samstag, 01.03. und 10.05. (Ausflug) von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt

### Minikirche

Ein 30-minütiger Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern Sonntag, 23.02., 23.03. mit Singspiel „David und Goliath“ (Kinderchor der kath. Pfarrgemeinde), anschließend Mitbringmittagessen im Gemeindehaus, 21.04. Ostermontag, 25.05. um 11.15 Uhr in der Kirche Giebelstadt

### Kindergottesdienst am 2. u. 4. Sonntag im Monat

Geschichten aus der Bibel hören - spielen - beten - singen  
- verschiedene Aktionen

Sonntag, 09.02., 23.02., 09.03., am 23.03. besuchen wir das Singspiel, 13.04., 27.04., 11.05., 25.05. um 10 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt



### Zwergertreff

Für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, Dienstag um 10 Uhr, Gemeindehaus Giebelstadt, Kontakt: Christiane Sumalvico

### Pilgern

18.05., 13 Uhr, Treffpunkt Rathaus Hof,  
Goßmannsdorf Bildstockweg, ca. 6 km  
Landschaftlich schöne Touren in der näheren  
Umgebung mit Texten zum Nachdenken  
Kontakt und Anmeldung: Fam. Blum, Tel. 09334 8250



N. Schwarz ©  
GemeindebriefDruckerei.de

**Kirchenchor**

Donnerstag um um 19.45 Uhr

Kontakt: über Pfarramt Tel. 09334 993933

**Posaunenchor im Bürgerheim Herchsheim**

Dienstag um 20 Uhr (nach Absprache)

Kontakt: Werner Lörke, Tel. 09334 1422

**Frauenkreis**

Montag, 10.02., 17.02. (Vortrag von Missionarin Inge Michel über ihre Arbeit in Mosambik), 10.03., 31.03., 14.04., 28.04., 12.05., 26.05., jeweils um 20 Uhr, Kontakt: Claudia Pabst, Tel. 09334 8442

**Seniorenkreis Frohe Runde**

Mittwoch, 19.02., 05.03., 02.04., 07.05., jeweils um 14 Uhr

**Offener Seniorentreff (ab Februar im Zacherle)**

Mittwoch 14 bis 16 Uhr (nicht in der ersten Woche des Monats)

Kontakt: Karin Krämer, Tel. 09334 8446

**Spieleabend für alle**

Freitag, 14.03., 02.05., jeweils um 18 Uhr

**Gott gemeinsam loben - gemeinsames Singen für alle**

Freitag, 07.02., 04.04., jeweils um 19 Uhr

Kontakt: Fam. Pabst, Tel. 09334 8442

**Ökumenischer Männerkochclub**

monatlich donnerstags um 19 Uhr

Kontakt: Wolfgang Hartmann, Tel. 09334 1531

## Freud und Leid



**Taufen**



**Bestattungen**

## Jahreslosung 2025

Prüft alles  
**UND**  
**BEHALTET**  
**DAS GUTE!**

1. THESSALONICHER 5, 21

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 09334 993933.

## Ansprechpartner

Evang.-Luth. Pfarramt  
Herchsheim - Sitz Giebelstadt  
Obere Kirchgasse 4  
97232 Giebelstadt  
Tel. 09334 993933  
pfarramt.giebelstadt@elkb.de  
www.evangelisch-im-gau.de  
Pfarrerin: Christine Schlör  
Sekretärin: Ute Dieterich  
Bürozeiten: Di. + Fr. 8 - 12 Uhr

## Spendenkonten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Giebelstadt  
VR-Bank Würzburg  
DE04 7909 0000 0003 5149 43  
GENODEF1WU1

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Herchsheim  
VR-Bank Würzburg  
DE10 7909 0000 0103 7708 34  
GENODEF1WU1

## Telefonseelsorge Würzburg

Tel. 0800 1110111 oder  
0800 1110222

## Familienstützpunkt Gemeindehaus Giebelstadt

Christiane Sumalvico  
Tel. 09334 9700440  
Mobil 0151 17996324  
familienstuetzpunkt-giebelstadt@skf-  
wue.de  
Dienstag 9 - 12 Uhr

## Erziehungs- und Familien- beratung im SKF Gemeindehaus Giebelstadt

Tel. 0931 4190461  
Fax 0931 4190475330  
eb@skf-wue.de  
Jelena Rösch:  
Dienstag 8 - 12 und 13 - 17 Uhr  
Leander Müller:  
Mittwoch 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

## Impressum

Herausgeber:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinden  
Herchsheim und Giebelstadt  
Redaktionsteam:  
Pfarrerin Christine Schlör  
(verantwortlich), Ute Dieterich  
Fotos: Schlör  
Druck: Gemeindebriefdruckerei  
Auflage: 1.000 Stück

# Pilgern auf dem Schwanberg

## 13. Oktober 2024